

Protokoll des Liga FA Armutsbekämpfung und Existenzsicherung

Termin: Donnerstag, 19.05.2022, 14.30 -16:30 Uhr, Caritas Berlin

Teilnehmer*innen:

Kai-Gerrit Venske (CV/Moderation), Corinna Boldt (V-ABI), Heike Golletz (DRK), Irina Meyer (DPWV), Christina Müller-Ehlers (AWO), Claudia Niemeyer (DWBO), Marco Rauter (LAG SIB), Anh-Van Tran (LAG SIB)

Entschuldigt: Sigrid Rosenbusch (CV)

Gäste (ab 15:30): Eva-Luise Volkmann zuständig für ÖA in der lak, Karsten Krull, einer der beiden Sprecher*innen der lak

Protokoll: Irina Meyer (DPWV)

1 Begrüßung und Abstimmung der TO

Kai-Gerrit Venske begrüßt die Anwesenden. Um 15:30 werden die Vertreter*innen der lak erwartet.

2 Protokollkontrolle und Klärung des Protokolls vom 17.03.2022

Protokoll der letzten Sitzung wird ohne weitere Änderungen verabschiedet. Kai-Gerrit Venske wird dies an die LIGA GF versenden.

3 Austausch zu aktuellen Entwicklungen/Durchlauf durch die Themengebiete des LIGA-FA

3.1 Armut

Christina Müller-Ehlers berichtet vom Runden Tisch Fachforum Energiearmut der Verbraucherzentrale; Themen u.a.: aktuelle Preisentwicklung; Möglichkeiten des Datenaustausches zwischen Jobcentern und Vattenfall. Das Protokoll wird von Christina Müller-Ehlers an die Mitglieder des FA weitergeleitet

Claudia Niemeyer regt an, das Thema Energieschulden/Energiearmut verstärkt im Fachausschuss zu behandeln; ggf. Stellungnahme zu formulieren; mögliche Stellschraube im Land Berlin könnte eine Anpassung der AV Wohnen bzgl. der Übernahme von Energiekosten sein;

Thema muss auch in den anstehenden den Gesprächen mit den sozialpolitischen Sprecher*innen behandelt werden. Claudia Niemeyer erstellt einen Entwurf für eine Stellungnahme, die ggf. mit weiteren Bündnispartnern veröffentlicht werden soll (siehe TOP 4)

3.2 ASB/AUSB

Irina Meyer berichtet über Feedback aus Beratungsstellen, dass zusätzliche Mittel für ukrainische Sprachmittler*innen benötigt werden; Claudia Niemeyer informiert über ein mögliches Ukraine-Extra-Haushaltspaket; der LIGA FA Migration hat bereits entsprechende Bedarfe gesammelt und dem integrationspolitischen Sprecher der Grünen übermittelt. Neben dem Ausbau der landesfinanzierten Beratungsstruktur und der Stärkung der Integrationslots*innen und bezirklichen Integrationsfonds wurden als weitere Bedarfe u.a. auch genannt, Angebote zur Sprachmittlung auszubauen und die (stark frequentierten) USB zu stärken.

3.3 Schuldner- und Insolvenzberatung

Information von Marco Rauter/Anh-Van Tran: Schuldner- und Insolvenzberatung soll gestärkt werden, es liegen jedoch noch keine konkreten Informationen über die letztlich zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel vor. Noch ist z.B. unklar, ob sich die Stärkung auf die Erhöhung der Globalsummen in den Bezirkshaushalten oder des Präventionsprojektes im ISP oder beides bezieht.

Aus Gesprächen mit den sozialpolitischen Sprecher*innen geht zumindest hervor, dass die Beratungsstellen im Haushalt tatsächlich gestärkt werden. Da dies eine der zentralen Forderungen war, besteht aktuell für den Fachausschuss kein Handlungsbedarf.

Die diesjährige bundesweite Aktionswoche Schuldnerberatung findet vom 30.05.-03.06 unter dem Motto „... und plötzlich überschuldet“ statt. Die LAG SIB wird eine Presseerklärung herausgeben und bittet die FA Mitglieder, diese über ihre ÖA-Kanäle weiterzuleiten.

Die folgenden Themen konnten aufgrund des Zeitmangels nicht oder nur sehr kurz besprochen werden:

3.4 Teilhabe und Arbeitsmarktthemen

Christina Müller-Ehlers und Corinna Boldt informieren über das nächste geplante Treffen mit den AMP-Sprechern zum Thema Rechtskreiswechsel für Geflüchtete aus der Ukraine und den Stand der Absprachen mit den Jobcentern; Die Entfristung von 16i soll mit der 12. Änderungsnovelle des SGB II wie Bürgergeld zum 01.01.2023 in Kraft treten.

3.6 Mietenpolitik

3.7 Kinder- und Familienarmut/Frauen und Gleichstellung

Claudia Niemeyer berichtet, dass die Geschäftsstelle der Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut die Arbeit aufgenommen hat und ein Treffen der Fachebene stattfand; aktuell wird eine Stellungnahme zur besseren Unterstützung von Familien von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen infolge der Corona-Pandemie erarbeitet.

3.8 Straffälligenhilfe

Irina Meyer, Bericht aus dem Berliner Vollzugsbeirat: der für die Warenlieferungen an Inhaftierte zuständige Dienstleister Massak hat die Lebensmittelpreise deutlich erhöht, daraus resultierende Notlagen inhaftierter Menschen sollten nicht aus den Augen verloren werden, SenJustVA sucht gegenwärtig nach Möglichkeiten der Kompensation

4 Austausch mit der Landesarmutskonferenz lak

Kai-Gerrit Venske stellt die unterschiedlichen Themenbereiche und Ziele des FA vor und berichtet u.a. über die Treffen mit den sozialpolitischen Sprecher*innen

Karsten Krull:

lak = Zusammenschluss von über 60 Organisationen; LIGA als Hauptzuwendungsgeber

Themen/Bereiche ähneln denen des Liga FA Armutsbekämpfung und Existenzsicherung

Es gibt aktuell vier Fachausschüsse /-gruppen

1. Armutsbegriff (Themen u.a. Folgen der Pandemie für arme Menschen z.B. bzgl. der Nichterreichbarkeit von Jobcentern)

2. Wohnungslose Menschen (Themen u.a. Umfrage zur Prävention in den Bezirksamtern; aufsuchende Arbeit für Menschen, denen Wohnungsverlust droht)
3. Migration (Fokus auf EU-Bürger*innen in prekären Situationen; Themen u.a. Dolmetscherdienste z.B. Modell aus Thüringen, ASOG-Unterbringung, Überbrückungsleistungen für Menschen ohne Anspruch auf Sozialleistungen)
4. Kinderarmut und Familie (Themen u.a. bessere Integration benachteiligter Kinder)

Aktivitäten u.a.:

- Armut sichtbar machen, Informationen sammeln, Öffentlichkeitsarbeit, Verfassen von Positionspapieren mit politischen Forderungen
- Gespräche mit den Parteien im Abgeordnetenhaus inkl. Fraktionsvorsitzenden und sozialpolitischen Sprecher*innen

Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem LIGA FA?

- Informationsaustausch
- Bitte darum, dass seitens des LIGA FA aktuelle Trends an die lak weitergeleitet werden (z.B. neue Zielgruppen, die von Armut bedroht sind)
- Werbung bei unseren Mitgliedsorganisationen um Mitgliedschaft in lak
- Ggf. Schaffung neuer themenspezifischer Fachgruppen bspw. Thema Gesundheit

Wünsche des LIGA FA zur Zusammenarbeit:

- Gemeinsame Arbeit an dem Thema Energiearmut, möglicherweise im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung (Fachgespräch mit Verbraucherzentrale, energie- und sozialpolitische Sprecher*innen)
- Sprecher*innenrat der lak überlegt aktuell, wie das Thema behandelt werden kann; Herr Krull wird die Anfrage in den Rat einbringen
- Eine gemeinsame temporäre Projektgruppe (Mitglieder seitens des LIGA FA Christina Müller-Ehlers, Claudia Niemeyer) soll die Möglichkeiten einer solchen Veranstaltung weiter ausloten

Austausch zwischen lak und Liga FA zur Umfrage der BAGFW zur Erreichbarkeit von Jobcentern und Arbeitsagenturen; Auswirkungen auf die Beteiligten

Ergebnisse für Berlin: Drei Viertel der Befragten geben an, dass die eingeschränkte Erreichbarkeit der Behörden zu Notlagen bei den Betroffenen geführt hat

Besondere Betroffenheit bei Menschen ohne Kenntnisse der deutschen Sprache

Tendenz, dass Online-Beratung/Antragstellung in Teilen beibehalten werden soll (Vor- und Nachteile! Risiko, dass für bestimmte Bevölkerungsgruppen der Zugang zu Beratung deutlich erschwert wird, aber auch Chancen wie Flexibilisierung des Zugangs, Niedrigschwelligkeit...)

Corinna Boldt weist darauf hin, dass die Digitalisierungsstrategie der BA im Fachausschuss weiter beachtet werden sollte.

Fazit des Treffens:

Es wird als sinnvoll angesehen, zu konkreten aktuellen Themen gemeinsam zu agieren (siehe oben)

Regelmäßiger Austausch soll in Abständen von jeweils 1-2 Jahren fortgeführt werden